

## **BEAMEN, STRAHLEN, KEGELLEUCHTEN: GEFAHR VON OBEN?**

### **Artikel**

Eingetragen von:

Geschrieben am: 04.04.2007 00:00:00

### **von Corinna**

Wer von Ufos berichtet, kommt um das Berichten von UFO Strahlen nicht herum, denn immer wieder werden verschiedene Arten von Lichtstrahlen erwähnt, die von den unbekanntem Flugobjekten ausgehen..

In vielen Fällen sind es "kegelförmige" Suchlichter, die offenbar den Boden, Seen oder Flüsse absuchen.

Manchmal sind es Laser-artige Strahlen, die Personen geradezu hinterher jagen, so als würden sie als "Waffen" eingesetzt werden. So auch 1977 auf der brasilianischen Insel Colares passiert. Dort führten UFO Strahlen u.a. zu Verbrennungen. Diese Lichtstrahlen könnten es auch sein, mit denen Personen gezielt "ausgeschaltet" werden.

Und schließlich kennt man aus der Ufo Forschung die sogenannten tunnelartigen, geraden "Solid Lights" (Solide Lichter), gebänderte Lichtsäulen, die - wie es gelegentlich den Anschein hat - als eine Art Fahrstuhl dienen, d.h. Personen oder Dinge können mit Hilfe der ein- und ausfahrbaren Strahlentunnel vermutlich aufgesogen werden.

Solid Lights könnten u.U. eine Antwort darauf sein, auf welche Weise Kühe, Pferde etc. von "oben" geraubt und dann verstümmelt werden. Es wurden auch von UFOs ausgehende Solid Lights gesehen, die auf Wasseroberflächen gerichtet waren. Welchem Vorhaben dieses dient, und ob dort eventuell Wasser gestohlen wird, ist nicht bekannt.

Zur zuerst genannten Gruppe der Beobachtungslichter zählt ein Fall, so berichtet von einem Zeugen aus Menahga, Minnesota (USA), über eine im Januar 2003 stattgefundenen und mehr als eine Stunde anhaltende Beobachtung eines rot-weißen UFOs, das sich zunächst gegen 21.20 Uhr hin- und her bewegte, während es einen weißen Lichtstrahl nach unten gerichtet hatte, bevor es dann landete.

Mit einem Fernglas will der völlig beeindruckte Zeuge das Objekt dann noch eine Weile beobachtet haben. Es ist möglich, dass eine am 12. Januar gegen 17.00 Uhr gemachte Beobachtung eines weiteren nur 40 Kilometer entfernten Zeugen diese Beobachtung untermauert: Der andere Mann hatte berichtet, dass ein schwarzes Dreiecks-UFO über einem Wasserturm herumgeschwebt sei, bis es sich offenbar von einem auftauchenden Flugzeug gestört fühlte und verschwand.

Auch in einem Fall aus dem nördlichen Hamburg kann der UFO Scheinwerfer offensichtlich den Beobachtungslichtern zugeordnet werden: Eine Frau erwachte von ihrem Schlaf und fand das Schlafzimmer in gleichmäßig rot- orangefarbenes Licht gehüllt. Sie trat ans Fenster, und erkannte ein scheibenförmiges UFO, das rundherum mit Lichtern bestückt über dem Korridor zwischen

dem Wohnhaus und dem Nachbarhaus schwebte, und wohl mittels des rÄ¶tlichen kegelfÄ¶rmigen Lichtstrahls den Boden absuchte.

Obwohl dieses sich Ende 1992 abspielte, hat diese Ä¶ltere Dame ihr Erlebnis noch genau in Erinnerung, und es kÄ¶rzlich, nach beinahe vierzehn Jahren, mir gegenÄ¶ber nochmals bekrÄ¶ftigt.

In einem von Nuforc.Org berichteten Fall eines spektakulÄ¶ren Vorkommnisses aus Kentucky/ USA, wo nach Aussagen von zwei ZugfÄ¶hrern ihr Zug im Jahre 2002 ein UFO rammte, findet man diese Suchlichter: Die drei silbernen Objekte, um die es hier ging, schwebten Ä¶ber einem GewÄ¶sser und tasteten dieses offensichtlich mit "Such-Strahlern" nach etwas ab.

Zu der zweiten Art von Lichtern, den Kampf-Strahlen, die Personen â€œaus-knockenâ€•, mÄ¶chte man z.B. folgende FÄ¶lle zÄ¶hlen:

Ein Zeuge aus Seneca Falls, Staate New York/ USA , hielt sich am 7. April 2006 gegen 22.10 Uhr auf dem Parkplatz seiner Firma auf und wollte nach Hause fahren, als es ein Problem mit seinem Wagen gab. Als er gerade beschlossen hatte, sich den Motor anzusehen, wurde die ganze Gegend plÄ¶tzlich von der von einer Art Blitz ausgehenden Helligkeit erfasst.

Der Zeuge berichtete, dass er sich daraufhin in seinen Wagen setzte, der nun plÄ¶tzlich startete und heimfuhr. Zu Hause stellte er fest, dass ihm zwei Stunden fehlten, an die er sich nicht erinnern konnte. Der Zeuge gibt an, derartige Erlebnisse schon einige Male gehabt zu haben.

Anderer Fall: Es war vÄ¶llig dunkel im Zimmer, als ein Zeuge aus New York am 26. Januar 2006 aus dem Fenster sah, und eine rote Wolke erspÄ¶hte. Durch einen Windhauch klÄ¶rte sich das Bild und er erkannte ein rotes, diskfÄ¶rmiges Objekt. Zwei weitere rote Objekte gesellten sich zu dem ersten, und sie begannen sich umeinander zu drehen. Der Zeuge erinnert noch, dass ein Lichtstrahl auf sein Fenster zugeschossen kam, dann weiÄ¶ er nur noch, dass er am nÄ¶chsten Morgen in seinem Bett erwachte.

WÄ¶hrend einer Autofahrt am 26. Juni 2005 bemerkte ein Einwohner aus Pitcairn, Pennsylvania gegen 1.00 Uhr nachts ein direkt Ä¶ber ihm stehendes und grÄ¶n/rot leuchtendes Lichtobjekt. Ein Lichtstrahl fuhr auf ihn herab und er verlor das Bewusstsein(!) Erst zwei Stunden spÄ¶ter kam er ohne weitere Erinnerungen an diese Stunden wieder zu sich.

Nur eine halbe Stunde zuvor wurde aus einer nur wenige Kilometer entfernten Gegend eine UFO Sichtung gemeldet: Zwei Zeugen hatten wÄ¶hrend eines Spaziergangs zunÄ¶chst helle Lichter zwischen den BÄ¶umen gesehen, dann sei ein â€œRaumschiffâ€• schnell Richtung Himmel davon geschossen. Die benachrichtigte Polizei dachte, dass die Zeugen â€œbetrunkenâ€• wÄ¶ren, und nahm die Meldung nicht ernst. Diese Meldung kÄ¶nnte jedoch geeignet sein, die andere unheimliche Begegnung zu unterstÄ¶tzen.

Aus dem Sturgeon Valley, Alberta/ Kanada, stammt ein weiterer Bericht Ä¶ber Beam-Strahlen: In einer Nacht des Jahres 2001 wurden drei Personen Zeuge eines blauen Lichtstrahls, der auf ihren Wagen fiel. Die Freunde waren herumgefahren und hatten angehalten um zu rauchen und sich zu unterhalten und saÄ¶en alle vorne im Wagen, als der intensive dunkelblaue Lichtstrahl von oben herab ihre OberkÄ¶rper in blaues leuchtendes Licht tauchte.

Nach ein paar Sekunden erlosch das Licht. Als die Zeugen daraufhin drauÃŸen den Himmel absuchten, fanden sie nichts als einen total klaren Nachthimmel. Sie machten einige verzweifelt-witzige Bemerkungen Ã¼ber das Geschehene und mussten feststellen, dass ihnen mÃ¶glicherweise zwei Stunden fehlten, Ã¼ber die sich nichts sagen konnten. Vielleicht hatte das Licht die Zeugen ausgeschaltet und mÃ¶glicherweise hat es sich auch hier um einen EntfÃ¼hrungsfall gehandelt.

Ein sogenanntes 'Solid Light' wurde von einem Zeugen in 2000 oder 2001, wieder im Ã¶stlichen Hamburg, an einem frÃ¼hen Herbstabend in einem kleinen WÃ¶ldchen beobachtet: Das vÃ¶llig gerade verlaufende, tunnelartige, etwa drei Meter im Durchschnitt messende, weiÃŸe Licht kam aus dem Wald und verschwand in den Wolken - oder umgekehrt, das kann der Zeuge nicht mit Sicherheit sagen.

Um solche "Solid Lights"™ schlieÃŸlich, die mÃ¶glicherweise zum Zwecke des Herausfaugens von Personen oder Tieren eingesetzt werden kÃ¶nnen, scheint es sich auch im Folgenden gehandelt zu haben: Am 30. Oktober 2005 befand sich ein Zeuge aus Albion, Indiana/ USA drauÃŸen und arbeitete an seinem Wagen, als er strahlend helle Lichter wahrnahm, die seine Augen schmerzten.

Langsam war beinahe der ganze Himmel von den Lichtern bedeckt, und ein ohrenbetÃ¶ubernder LÃ¤rm - wie eine Tornado Sirene - brÃ¼llte im rechten Ohr des Zeugen. Ein Licht fuhr schlieÃŸlich auf den Zeugen herab und er fÃ¼hlte, wie er hochgezogen werden sollte, also hielt er sich an deinem Auto fest, so dass der 'Strahlensog' schlieÃŸlich von ihm ablieÃŸ.

Zu welcher Art Strahl man den nÃ¤chsten Fall zÃ¤hlen wÃ¼rde, ist schwer zu sagen. Etwa am 6. Juni 2004 gelang es Bill David aus Peace River, Alberta (Kanada) ein Ã¤uÃŸerst ungewÃ¶hnliches Foto aufzunehmen: Das Bild zeigt einen Lichtstrahl, der vom blauen Himmel herabreicht. In dem Strahl kann man, wenn man genau hinsieht, etwas erkennen, das wie ein menschliche Silhouette aussieht (s. Verlinkung). Die kanadische UFO Organisation HBCCUFO (Brian Vike) nahm Kontakt zu dem Labor auf, das die Bilder entwickelt hatte, und dort sagte man, dass der Lichtstrahl wirklich wÃ¤hrend der Bildentwicklung auf dem Bild erschien, - es sich also nicht um irgendeinen technischen Entwicklungs-Fehler handelte.

David gab an, keinen Strahl gesehen zu haben, als er das Bild aufnahm, und will diesen selbst erst entdeckt haben, nachdem er die Bilder abgeholt hatte. Das hochinteressante Foto ist momentan nur auf dieser Seite zu finden:

<http://www.unknowncountry.com/news/?id=4164>

Quellen:

Alles von ufosnw.com und hbccufo.com - thanks alot! - oder von mir ;)

First on 28.11.2006 - neu on top 4.4.2007